



Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Aktuelle Herausforderungen in der Flächennutzungsplanung

Donnerstag, 17. März 2022 | online: 09:30 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: WB224105

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Dem Flächennutzungsplan als vorbereitender Bauleitplan kommt die Aufgabe zu, die beabsichtigte zukünftige Siedlungsentwicklung in der Gemeinde in den Grundzügen zu steuern. In vielen Kommunen sind die wirksamen Flächennutzungspläne oftmals vor mehr als 25 Jahren aufgestellt und durch ständige Änderungen aktualisiert worden. Ein durch viele parallele Änderungsverfahren zu neuen Bebauungsplänen geänderter FNP erfüllt seine Steuerungs- und Koordinierungsfunktion dann noch, wenn das planerische Leitbild unverändert gültig geblieben ist.

Neue städtebauliche Leitbilder, ergänzende Anforderungen an die Umweltprüfung, neue Aufgaben im Außenbereich sowie zusätzliche Anforderungen infolge des Klimawandels können ein Erfordernis zur Neuaufstellung oder umfassenderen Änderung eines Flächennutzungsplans begründen.

Wie diese neuen Anforderungen bei der Neuaufstellung oder Änderung eines Flächennutzungsplanes zu berücksichtigen sind und welche materiellen und formellen Fehlerquellen dabei beachtlich sind, wird dargelegt. Dabei werden folgende Aspekte vertieft:

- Verfahren der Aufstellung oder Änderung von Flächennutzungsplänen
- Anforderungen an die Steuerung regenerativer Energien im Außenbereich (Windkraft, Photovoltaik)
- Neue Anforderungen an die Steuerung von Intensivtierhaltung
- Umweltprüfung und Abschichtung
- Typische Fehlerquellen (Rechtsprechung)

Ziel des Seminares ist es, Hilfestellungen zur Bewältigung inhaltlicher und verfahrensrechtlicher Probleme zu geben. Gern können Sie im Vorfeld des Seminares ihre Fragen und Problemfälle einreichen.

Ihre Dozierenden

Béla Gehrken

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt (FH), Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln.

Dr.-Ing. Werner Klinge

Stadtplaner und Bauassessor, Gesellschafter des Büros Plan und Praxis mit den Schwerpunkten Bauleitplanung und rechtliche Fragen, Berlin.

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Termin

Donnerstag, 17. März 2022

Beginn: 09:30 Uhr Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder 355,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter und Mitarbeiter der Bau- und Planungsämter der Städte, Gemeinden und Landkreise, Planungsbüros, Projektentwickler, Architekten und Ingenieure, Rechtsanwälte sowie Experten von Verbänden und Kammern.

Programmablauf

Aktuelle Herausforderungen in der Flächennutzungsplanung

Die Referenten tragen wechselseitig zu folgenden Themen vor: Anforderungen an die Fortschreibung eines Flächennutzungsplans

- Statistik und Trends
- (Veränderte) Rahmenbedingungen wie Gemeindeneugliederung, demografischer Wandel, strukturelle Änderungen, Innenentwicklung
- Funktion und wesentliche Merkmale (Steckbrief)
- Erforderlichkeit des Flächennutzungsplans nach § 1 Abs. 3 BauGB:
- planerisches Konzept
- Herleitung der Darstellung neuer Bauflächen (Perspektive der Gemeinde)
- Begrenzung der Darstellung von Wohnbauflächen (Perspektive der Genehmigungsbehörde)
- Raumordnung und F-Plan: Anpassungspflicht an Ziele der Raumordnung nach § 1 Abs. 4 BauGB
- Entwicklungsgebot nach § 8 BauGB
- Umfang und Gegenstand der Umweltprüfung Eingriffsregelung Artenschutz
- Gesundheit Kulturgüter
- Planerische Umsetzung: zeichnerische und textliche Planinhalte, Darstellungsschärfe

Steuerung und Darstellung von Flächen

- für Windkraftanlagen und Biomasseanlagen: harte und weiche Tabuzonen sowie sonstige Kriterien
- für Tierhaltung

Verfahren der Aufstellung bzw. Änderung des FNP

- Gegenstände des Verfahrens und sachlicher Teil-FNP
- Standard-, Parallel- und vereinfachtes Verfahren
- Berichtigung des Flächennutzungsplans nach § 13a BauGB

Prozessrecht

 Gegenstand einer statthaften Normenkontrolle gegen den Flächennutzungsplan

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr 11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause 12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen 14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause Ende: 16:30 Uhr

Hinweise



WEBINARE - Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von Cisco Webex Meeting.

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

Meeting Passwort: Fortbildung!
Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Link Teilnehmerleitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens <u>einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink</u>. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de